

Aktieninfo

Deutsche Börse



Branche: Finanz – Finanzdienstleister

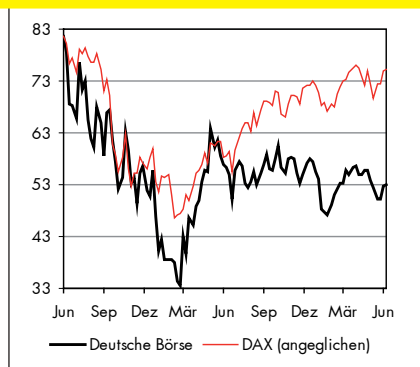
24. Juni 2010

Einschätzung:

Halten (auf Sicht 12 Monate)

Kurs in EUR	52,95
ISIN	DE0005810055
Hauptbörse	Frankfurt
Homepage	www.deutsche-boerse.com
Marktkap. in Mio. EUR	10.325
Umsatz in Mio. EUR	2.062
Verschuldungsgrad	72,6%
Anzahl der Mitarbeiter	3.600
Fiskaljahresende	31.12.
Index	DAX
Indexgewichtung	1,8%

Deutsche Börse vs DAX



Quelle: Thomson Reuters

Analysten: Jörn Lange, CEFA
Aaron Alber, CIIA

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber
Raiffeisen RESEARCH GmbH
A-1030 Wien, Am Stadtpark 9
Telefon: +43 1 717 07 - 1521

Dieser Bericht wurde von Raiffeisen RESEARCH ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung der mit der Erstellung dieses Berichtes betrauten Personen zu Redaktionsschluss. Raiffeisen RESEARCH behält sich in diesem Zusammenhang das Recht vor, jederzeit Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen. Die Vervielfältigung, Weiterleitung und Verteilung von Texten oder Textteilen dieses Berichtes ist ausdrücklich untersagt. Raiffeisen RESEARCH übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der im Bericht enthaltenen Informationen und/oder für das Eintreten der Prognosen.

Im Wesentlichen werden folgende Quellen verwendet: Thomson Reuters, Factiva, Bloomberg, Value Line, Hoppenstedt, Hoovers Handbook.

Dieser Bericht richtet sich ausschließlich an Marktteilnehmer, die in der Lage sind, ihre Anlageentscheidungen eigenständig zu treffen und sich dabei nicht nur auf die Analysen und Prognosen von Raiffeisen RESEARCH stützen.

Dieser Bericht ist unverbindlich und stellt weder ein Angebot zum Kauf der genannten Produkte noch eine Anlageempfehlung dar. Ausführlicher Disclaimer sowie Offenlegung gemäß § 48f Börsegesetz: <http://www.raiffeisenresearch.at> -> "Disclaimer".

Bankenregulierung mit positiven Effekten

Deutsche Börse ist eine der führenden und am breitesten aufgestellten Börsengesellschaften weltweit. Die Börse betreibt und vertreibt Handelsplattformen im Kassa- und Terminmarkt für Aktien-, Anleihe- und Derivate-Transaktionen (u.a. Xetra, Eurex). Andererseits bietet die Gesellschaft über Clearstream weitere, nachgelagerte Wertpapierdienstleistungen (Abwicklung/Settlement, Verwahrung/Custody). Daneben verfügt die Börse über die Rechte an den DAX- und STOXX-Indexfamilien. In 2009 erzielte das Segment Eurex rund 39 % der Umsätze, Clearstream rund 38 %, Xetra 14,5 % und der Bereich Marktdaten rund 9 %.

Börsen allgemein

- + Transaktionsvolumen dürften durch die geplante stärkere Regulierung der OTC-Geschäfte steigen.
- Margen bleiben durch neue, alternative Börsenbetreiber unter Druck.
- Die mögliche Einführung einer Kapitalverkehrssteuer dürfte Handelsvolumina negativ beeinflussen.

Deutsche Börse

- + Deutsche Börse weist einen ausgeglichenen Mix zwischen zyklischen (Eurex, Xetra) und stabilen (Clearstream, Marktdaten) Geschäftsfeldern auf.
- + Die Finanzlage der Börse ist stabil. Sie ist von den Kapital- und Liquiditätssorgen der Banken nicht betroffen.
- + Die Deutsche Börse dürfte von den geplanten Regulierungsänderungen im Bankensektor insgesamt profitieren.
- o Deutsche Börse spielt eine aktive Rolle bei der Konsolidierung der Börsenlandschaft, allerdings zeigt sich das Management dabei nicht zu aggressiv.
- Die Marktanteilsverluste bei der US-Tochter ISE halten noch an, die Ursachen dafür sind jedoch überwiegend vorübergehender Natur.

Fazit: Die Aktie der Deutsche Börse bewegt sich seit gut einem Jahr in einem breiten Seitwärtstrend zumeist zwischen 50 und 60 Euro. Hierin zeigt sich angesichts der volatilen Märkte der eher defensive Charakter des Unternehmens. Auch wenn der Wettbewerb in der Branche durch die alternativen Börsenbetreiber (z. B. Chi-X oder Bats) derzeit hoch ist und noch anhalten dürfte, so sehen wir die Deutsche Börse dennoch insgesamt gut positioniert, um langfristig organisch aber auch durch Akquisitionen weiter zu wachsen. Dabei dürfte die Börse zu den Profiteuren der sich abzeichnenden verschärften Regulierung des Finanzsektors gehören. Kurzfristig belasten aber noch die anhaltenden wirtschaftlichen Unsicherheiten, die einem dauerhaften Anstieg der Transaktionsvolumina noch entgegenstehen. Daher nehmen wir die Aktie mit der Einschätzung „Halten“ auf.

	KGV	Gewinn/ Aktie	Gewinn- wachstum	Kurs/ Umsatz	Kurs/ Buchwert	Dividenden- rendite	Dividende/ Aktie
2009	14,0	3,77	-30,4%	5,01	3,60	4,0%	2,10
2010e	14,5	3,65	-3,2%	4,65	3,27	4,0%	2,14
2011f	11,1	4,77	30,7%	4,36	2,85	4,4%	2,34

Quelle: IBES Konsensusschätzungen von Thomson Reuters; Div. = Dividende; Daten je Aktie in EUR